



Oberbayern-Rundspruch Nr. 8 vom Rosenmontag, 20. Februar 2023

Heute am Mikrofon: **Walter, DO8WSO**

INFO VON DER HOMEPAGE DES DARC

Motto für den Weltamateurfunktag 2023 bekanntgegeben

„Human Security for All“ – kurz HS4A oder im übertragenen Sinne „Sicherheit für alle Menschen“ – lautet das Motto für den Weltamateurfunktag der IARU, der am 18. April 2023 begangen wird. Zum ersten Mal arbeiten der Treuhandfonds der Vereinten Nationen für menschliche Sicherheit und die Weltakademie für Kunst und Wissenschaft mit der IARU in einer Kampagne zusammen, um die Rolle des Amateurfunks bei der Bewältigung der dringendsten Bedürfnisse der Welt hervorzuheben.

Die Partner sind der Ansicht, dass sich der Amateurfunk in einer einzigartigen Position befindet, um die auf den Menschen ausgerichteten, kontextspezifischen Sicherheitsherausforderungen anzugehen. Dies vor dem Hintergrund, dass der Amateurfunk technisches Wissen, praktische Fertigkeiten, innovative Technologien und den Einsatz von Notfall-Systemen auf lokaler Ebene fördert. Die Pandemie, der Klimawandel, Naturkatastrophen und bewaffnete Konflikte auf mehreren Kontinenten untergraben indes die menschliche Sicherheit.

Der Amateurfunkdienst hat wiederholt bewiesen, in der Lage zu sein, den Sicherheitsbedürfnissen der Menschen gerecht zu werden. Der Amateurfunk ist ein globales Kommunikationsmedium, das rund drei Millionen Funkbegeisterte umfasst und Gemeinschaften und Völker der Welt miteinander verbindet. Zum Weltamateurfunktag halten die IARU und ihre Mitgliedsverbände vom 11. bis 25. April eine zweiwöchige Sonderveranstaltung ab. Beteiligte Stationen werden auf der ganzen Welt Funkkontakte herstellen, um auf die HS4A-Kampagne aufmerksam zu machen. (Quelle: IARU)

<https://www.iaru.org/special-theme-for-world-amateur-radio-day-2023-announced/>

EINE MELDUNG AUS DEM DISTRIKT

Großraum-Fuchsjagd am 25. Februar

Liebe Fuchsjagdfreunde,

auch im Jahr 2023 geht es weiter mit der Großraum-Fuchsjagd, und die nächste findet statt am Samstag, 25. Februar 2023, von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr, für mobile Fuchsjäger bis 16:30 Uhr.

Der Fuchs MOE sendet auf der Frequenz 145,550 MHz im 2-m-Band, MOI sendet auf 433,050 MHz im 70-cm-Band.

Meldungen werden von DB0ZU auf 145,725 MHz entgegengenommen, können aber auch über Internet (www.grossraum-fuchsjagd.de) abgegeben werden.

Im Anschluss an die Sendezeit - etwa um 17:00 Uhr - werden die Daten in einer kurzen Zusammenfassung bekanntgegeben.

Wir freuen uns, wenn wieder viele Peiler mitmachen!

Mit vy 73, Martin, DF3MC, für das Fuchsjagd-Team

NACHRICHTEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Gerade im Faschings-Endspurt sind vermutlich sogar Funkamateure mit anderen Dingen beschäftigt, und in der vergangenen Woche ist nichts passiert, über das unser Rundspruch berichten könnte. Wir sollten auch am Rosenmontag nicht aus den Augen verlieren, dass wir ein Hobby der Kommunikation pflegen.

Das funktioniert am besten mit dem Mikrofon oder der Morsetaste!

SONDERCALLS AUS VERSCHIEDENEN QUELLEN

Algerien

Henning, OZ2I, wird in der Zeit vom 15. bis 22. Februar nur in CW auf den Bändern von 80 m bis 10 m unter dem Rufzeichen **7U7EE** in der Luft sein.

Guinea Bissau

Livio, IZ3BUR, ist im Augenblick als **J52EC** auf 15 und 10 m in SSB aktiv. Über die Aufenthaltsdauer ist nichts bekannt.

Antarktis

Der neue Operator der argentinischen Antarktisbasis Esperanza wird Juan, LU6DX, sein und seinen Kollegen Juan, LU8DBS, ersetzen. LU6DX wird das Rufzeichen **LU1ZV** mit dem Fokus auf CW benutzen.

Bouvet Island

Am 16. Februar um 14:00 UTC hat das Team 3Y0J den Anker der Marama gelichtet und ging auf die Heimreise nach Kapstadt. Obwohl funktechnisch alles Mögliche getan wurde, hat sicher nicht jeder diesen extrem seltenen Ort erreicht.

Vielleicht liegt es auch an der Betriebstechnik der anrufenden Stationen, und das scheint eine sehr große Anzahl gewesen zu sein.

Ein paar Details mehr kommen noch etwas später im DL-Rundspruch.

WAS NOCH INTERESSIEREN KÖNNTE

Friedensbotschaft aus Grimeton

Wie schon vor einigen Wochen angekündigt war, hat der Maschinensender SAQ zum World Radio Day am 13. Februar auf 17,2 kHz in CW gesendet. Sicher haben auch Funkamateure das Signal direkt empfangen und sogar bestätigt, und man kann die ganze Aktion jetzt noch anschauen und den Erklärungen aus dem Maschinensaal in englischer Sprache zuhören. <https://alexander.n.se/en/9967/>

Wieder ein Funkkontakt zur ISS

Nach den geglückten Verbindungen mit dem Gymnasium Christian-Ernestinum in Bayreuth am 14. Februar und dem Stella Maris College auf Malta einen Tag darauf steht am kommenden Donnerstag eine Schule in Italien auf dem Plan. Das Istituto Statale di Istruzione Superiore "Il Pontormo" in Empoli wird direkt via IQ5EM die Fragen an den Astronauten Koichi Wakata, KI5TMN, richten. Die Antworten von der ISS sollten auch hier zu empfangen sein am Donnerstag, 23. Februar, ab etwa 10:25 Uhr MEZ beim flachen Überflug im Südwesten. Ein Livestream ist natürlich bedeutend umfassender, und der Link dorthin steht im Rundspruch-Archiv.

<https://www.ilpontormoempoli.edu.it/notizie/la-vita-della-scuola/eventi-e-attivita/1468-spazio-alpontormo>

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.